

Fragen an ...



Bild: TÜV SÜD

Axel Bischopink, Leiter des Geschäftsfelds Consulting der TÜV SÜD Auto Plus GmbH und GW-Management-Berater

Welche Services bietet TÜV SÜD, um professionelle GW-Vermarkter zu unterstützen?

Ganzheitliche Autohausberatung im Bereich Consulting und Training. KPI Monitoring mit dem webbasierten Tool NuMOS (National Usedcar Monitoringsystem). Unterstützung bei der Einkaufs- und Verkaufspreisfindung anhand des Prestools. Konzeption von ganzheitlichen GW-Strategien (Herstellerprogrammen) und deren Umsetzung im Handel. Zudem erstellen wir individuelle Beratungskonzepte (Neu-, Gebrauchtwagen, Aftersales) und bieten darüber hinaus zahlreiche weitere Dienstleistungen für Werkstatt und Handel.

Welche dieser Angebote werden am stärksten nachgefragt?

Unsere Kernkompetenz liegt in der Beratung und dem Training von Händlern. Aktuell werden Gebrauchtwagenprogramme von Importeuren im Handelsnetz unterstützt.

Ersetzt das TÜV SÜD Gebrauchtwagen-zertifikat eine GW-Garantie?

Das Zertifikat bezieht sich auf die professionelle Umsetzung von Standards im Autohaus. Es bestätigt dem Händler einen professionellen und seriösen Auftritt, ist aber keine produktbezogene Garantie.

TÜV SÜD Gebrauchtwagen-Zertifikat

Gebrauchtwagen mit Brief und Siegel



Bilder: TÜV SÜD

Die neutrale Zustandsbewertung durch den TÜV SÜD steigert die Verkaufschancen deutlich.

Der Gebrauchtwagenmarkt ist und bleibt für Automobilhändler in Deutschland ein attraktives Betätigungsfeld. Das belegen auch die Zahlen des Kraftfahrtbundesamtes (KBA) für die ersten neun Monate des Jahres. Demnach hat der Markt für gebrauchte Pkw im September mit knapp 612.868 Besitzumschreibungen um 5,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat zugelegt. Für die ersten neun Monate 2014 meldet das KBA insgesamt 5,35 Millionen Besitzumschreibungen. Das sind 1,2 Prozent weniger Fahrzeuge als im Vergleichszeitraum 2013. Der aktuelle positive Trend lasse nach Einschätzung des Zentralverbands Deutsches Kfz-Gewerbe (ZDK) dennoch darauf hoffen, dass das gute Gesamtergebnis von 7,1 Mio. Besitzumschreibungen aus 2013 auch in diesem Jahr erreicht werden kann. Nach den Zahlen des DAT-Report 2014 ist der Anteil des Privatmarktes mit rund 43 Prozent aller Besitzumschreibungen immer noch sehr hoch. Bei älteren Gebrauchtwagen ab einem Alter von sechs Jahren liegt der Anteil von privat an privat sogar bei knapp 60 Prozent. Dabei sind die zu realisierenden Margen bei älteren Fahrzeugen keineswegs schlechter als bei jungen Gebrauchten. Gut erhaltene und gepflegte Fahrzeuge ab sechs Jahren sind gesucht. Im professionellen GW-Handel werden potenzielle

Käufer allerdings selten fündig. Denn viele Händler scheuen das Risiko der zumindest theoretisch höheren Schadenanfälligkeit älterer Fahrzeuge.

Gegen unvorhergesehene Schäden kann der Händler sich und seine Kunden nicht nur mit einer Gebrauchtwagengarantie absichern. Die detaillierte Zustandsbeschreibung eines Fahrzeugs klärt mögliche Schäden zum Zeitpunkt des Verkaufs und bewahrt den Händler so vor eventuell unrechtmäßig geltend gemachten Gewährleistungsansprüchen von Kunden.

Um Qualität, Neutralität und Seriosität von Gebrauchtwagen-Beurteilungen für den Handel zu gewährleisten, bietet TÜV SÜD seit einigen Jahren das TÜV SÜD Gebrauchtwagen-Zertifikat an. „Damit hält der Händler ein hochwertiges, objektives und neutrales Vermarktungstool in der Hand, dass die hohe Qualität seiner angebotenen Fahrzeuge bescheinigt und zugleich detailliert den Fahrzeugzustand zum Zeitpunkt des Verkaufs dokumentiert“, sagt Axel Bischopink von TÜV SÜD. Die neutrale Zustandsbeurteilung bescheinigt für Kunden die Qualität des angebotenen Gebrauchtwagens und des anbietenden Händlers. Für Händler führt die neutrale Zustandsbeurteilung zu stabileren Verkaufspreisen, weniger Rabattgesprächen und kürzeren Standzeiten.

Neuer Leiter Division TÜV SÜD Auto Service

Patrick Fruth übernimmt

Seit 15. September 2014 ist Patrick Fruth (41) neuer Leiter der Division Auto Service der TÜV SÜD AG. Er übernimmt das Ruder vom langjährigen Geschäftsführer Bernhard Kerscher (54), der innerhalb der TÜV SÜD AG als Leiter zur Division Industry Service wechselt. Patrick Fruth war vor dem Wechsel in seine neue Position als Geschäftsführer der TÜV SÜD Auto Plus GmbH tätig. Fruth verfügt in der Automobilbranche über vielfältige nationale und internationale Erfahrungen im Handel sowie auf Herstellerebene.

Vor seiner Tätigkeit bei der TÜV SÜD Auto Plus GmbH war er in verschiedenen Positionen für die Daimler AG und die Knorr Bremse AG tätig. Letzte berufliche Station vor seinem Wechsel zu TÜV SÜD war eine Position als Mitglied der Geschäftsleitung bei der Werkstattkette Auto Teile Unger A.T.U.

Patrick Fruth möchte in seiner neuen Aufgabe die Schwerpunkte seiner Arbeit unter anderem auf die Erweiterung des



Bild: TÜV SÜD

Geschäftsfeldes Truck-Services sowie der TÜV SÜD Dienstleistungen rund um Old- und Youngtimer legen.

Welche Pläne Patrick Fruth konkret verfolgt und welche neuen Services und Dienstleistungen er mit und für Autohaus- und Werkstattkunden der TÜV SÜD anbieten will, werden wir in einer der kommenden asp-Ausgaben in einem ausführlichen Interview mit ihm vorstellen.

Nutzfahrzeugreport 2014

Lkw gut, Transporter schlecht gewartet

Nutzfahrzeuge und Busse gehören zu den sichersten Verkehrsmitteln. Das ist das Ergebnis des fünften TÜV Bus- und Nutzfahrzeug-Reports, der im Rahmen der IAA für Nutzfahrzeuge in Hannover vom Verband der TÜV (VdTÜV) vorgestellt wurde. Demnach erhalten 81,8 Prozent der Busse sofort die Plakette, davon 63,8 Prozent ganz ohne Mängel. Nur 0,1 Prozent der Busse sind den Angaben zufolge verkehrsunsicher. Etwas höher liegt die Quote bei Nutzfahrzeugen: Über alle Gewichts- und Altersklassen wurden 25 Prozent der Fahrzeuge beanstandet.

Lediglich ältere Kleintransporter bis 7,5 Tonnen zeigen laut VdTÜV häufiger Sicherheitsmängel. Bei den Kleintransportern unter 3,5 Tonnen steigt die durchschnittliche Quote erheblicher Mängel von 10,5 nach zwei Jahren auf 36,5 Prozent nach zehn Jahren – bei einzelnen Modellen erreicht sie Werte über 40 Pro-

zent. Auch an Transportern zwischen 3,5 und 7,5 Tonnen steigt die Quote erheblicher Mängel stark an: Nach fünf Jahren beträgt sie hier bereits 26,1 Prozent. Für den Report seien rund eine Mio. Lkw-Hauptuntersuchungen und 50.000 HU bei Reise-, Überland- und Linienbussen der Jahre 2012 und 2013 ausgewertet worden, erstmals mit einer strengeren Mängeldefinition. Dennoch zeige der Report den guten Wartungszustand der Flotten, sagte Dieter Roth, Senior Manager Truck Services von TÜV SÜD. Rund ein Viertel (24,4 Prozent) der fünf Jahre alten Transporter zwischen 3,5 und 7,5 Tonnen fällt wegen Beleuchtungsmängeln durch. Bei Bussen stellten die TÜV-Experten an 16,5 Prozent aller Fahrzeuge erhebliche Mängel fest. Darüber hinaus wiesen sowohl Nutzfahrzeuge als auch Busse Mängel an den Bremsanlagen, am Antriebsstrang sowie an Karosserie und Fahrwerk auf.

TÜV SÜD-Kontakt

TÜV SÜD Auto Service

Jürgen Wolz
Tel. 0 89/57 91-23 20, Fax -23 81
juergen.wolz@tuev-sued.de

TÜV SÜD Auto Partner

Thomas Gensicke
Tel. 0 7 11/72 20-84 73, Fax -84 88
thomas.gensicke@tuev-sued.de

Zentraler Vertrieb

Tel. 07 11/7 82 41-246
vertrieb-as@tuev-sued.de

TÜV SÜD-Training

Weiterbildungsangebote im Netz:

- ✓ TÜV SÜD Akademie
www.tuev-sued.de/akademie_de

Datenschutz im Autohaus

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte und Datenschutzbeauftragte im Betrieb. Vermittelt werden rechtliche Grundlagen und Anforderungen im Datenschutz. Behandelt werden unter anderem die Rolle des Datenschutzbeauftragten sowie seine Rechte, innerbetriebliche Anwendungen und Pflichten, technische und organisatorische Maßnahmen oder die Anwendung des betrieblichen Datenschutzes im Alltag. In Workshops wird das erworbene Wissen vertieft und durch die eigenständige Erarbeitung von praktischen Beispielen konkret angewendet.

Die Veranstaltung findet am 6.11. in Leipzig, am 25.11. in Berlin und am 3.12. in Hamburg statt. Weitere Termine auf Anfrage www.tuev-sued.de/akademie_de